

Liebe Dozierende und in der Lehre Tätigen,

der September hat begonnen und damit steht das Wintersemester vor der Tür. Wie wir bereits vor einigen Wochen angekündigt haben, wagen wir den **Sprung in ein Präsenzsemester** nach eineinhalb Jahren Digitalität.

Mittlerweile zeichnet sich ab, dass dieser Wunsch Realität wird und die Hochschulcoronaverordnung des Landes sieht die erforderlichen Rechtsgrundlagen vor: **Wir dürfen alles in Präsenz machen und wir brauchen in den Lehrräumen keinen Abstand wahren (wenn es aufgrund der Gruppengröße nicht geht), wir müssen aber die 3G-Regel einhalten.**

Das Präsidium und die Mitglieder der covid-AG haben sich in den letzten Wochen Gedanken gemacht, wie wir das umsetzen und offene Fragen geklärt. In der Hoffnung, viele Fragen im Vorwege erahnt zu haben, finden Sie anliegend ein Hygienekonzept nur für die Lehre. Das universitäre Rahmenhygienekonzept wird ebenfalls überarbeitet.

Folgende Punkte beschäftigen uns gerade besonders:

- Wie gesagt muss **kein Abstand** gewahrt werden, es muss dann aber **immer medizinischer Mund-Nasenschutz** getragen werden (außer von den Dozierenden mit ausreichend Abstand von den Studierenden) und die **3G-Regel gilt für alle an der Lehre beteiligte Personen** (auch Lehrende, Hiwis, TAs...). Ansonsten gilt aufgrund der bundesweiten Rechtslage, dass der 3G-Nachweis von Beschäftigten gegenüber dem Arbeitgeber nicht erbracht werden muss. Da in der Lehre aber für alle dieselben Bedingungen gelten müssen, sieht die Coronahochschulverordnung das so vor.
- Wenn die 3G-Regel gilt, müssen wir sie aber auch einhalten und mithin überprüfen. Wir haben beschlossen, in den ersten Wochen des Semesters eine **strikte Eingangskontrolle** vor den Hörsälen und großen Seminarräumen einzuhalten. **Danach** wollen wir auf Stichproben wechseln.
- Am liebsten würden wir die Kontrollen durch Hiwis durchführen lassen – aber Hiwis sind gerade in der Anfangsphase des Semesters Mangelware. Deshalb appellieren wir bereits jetzt an Sie alle (nicht nur die Lehrenden, sondern alle Beschäftigte): **Wir wenden uns mit separater Email in der kommenden Zeit an die Instituts- und Einrichtungsleitungen, mit der Bitte, uns bei dem Projekt „Zurück in die Präsenzlehre“ zu unterstützen.** Wenn jede Einrichtung **durch Arbeitszeit der Kolleg\*innen** bei den Kontrollen an den Eingängen unterstützt, können wir gemeinsam die Kontrollen sicherstellen. Mit Hiwis und unserem Verwaltungspersonal in der Technik schaffen wir es alleine nicht.
- Bei Lehrveranstaltungen in kleineren Räumen oder innerhalb von Institutsräumen sind ebenfalls die Lehrenden gefragt und müssen die **Kontrollen selbst organisieren**. Wir gehen aufgrund einer Vielzahl von Anfragen zu diesem Thema davon aus, dass Sie das als möglich erachten und wichtig finden.
- Die Eingangskontrollen werden neben dem personellen Aufwand noch einen Effekt haben: Es kann zu **Verzögerungen beim Start der Lehrveranstaltungen** kommen. Wir bitten Sie deshalb, auch damit **flexibel** umzugehen und ggf. mit Elementen der digitalen Lehre aus dem vergangenen Wintersemester sinnvoll Lehrinhalte zu ergänzen. Es geht nur um die ersten drei Semesterwochen.
- **Flexibilität wird auch im Laufe des Semester** gefragt sein: Sowohl Studierende als auch Lehrende werden in die Situation kommen, dass sie wegen respiratorischen Symptomen,

erkrankter Kinder oder angeordneter Quarantäne **nicht in Präsenz auf den Campus kommen können**. Dann müssen wir **miteinander eine Lösung** finden und Studierenden sowohl die Lehrinhalte zur Verfügung stellen als auch in Einzelfällen auf digitale Lehre wechseln.

**Das Präsidium ist aber trotz all dieser Anstrengung und Unwägbarkeiten davon überzeugt, dass es höchste Zeit ist, unseren Campus wieder mit Leben zu befüllen und wir freuen uns darauf!**

Wir bitten also alle um gegenseitiges **Verständnis, Unterstützung** bei den anstehenden Aufgaben und **Mut** für das bevorstehende Semester!

Alle Fragen richten Sie wie immer bitte an [coronavirus@uni-luebeck.de](mailto:coronavirus@uni-luebeck.de). In der kommenden Woche werden wir uns auch an die Studierenden wenden und die verbleibenden Sommerwochen darauf verwenden, Lösungen für alle offenen Punkte zu finden. Alle weiteren Details gibt es dann wie immer durch Prof. Tantau im Moodle.

Mit den besten Grüßen und ein schönes Wochenende  
Ihre  
Sandra Magens

**Sandra Magens**  
Kanzlerin



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK

**Universität zu Lübeck**  
**Präsidium**